



EM 2012 im Fanzelt

Auch bei dieser EM standen die Jugendfußballer und -fußballerinnen der SG Egelsbach wieder parat, um den Egelsbachern die Spiele im Zelt präsentieren zu können. Die Vorbereitungen liefen mit Hochdruck bis zur sprichwörtlichen letzte Sekunde. Nochmals vielen Dank an **Jasmin Herth** und **Anke Schinko**, ohne deren Einsatz vielen bei dieser Veranstaltung nicht so reibungslos funktioniert hätte.

Danke. Danke. Danke.



Anke Schinko kurz vor der ersten Spielübertragung, beim Ausbessern der Großbildleinwand



Ein volles Zelt – da macht Fußball schauen richtig Spaß!

Von den Kleinsten (unserer G-Jugend) bis zu „unseren Männern“ (der A-Jugend) war jede Mannschaft für die Betreuung eines Spieltages zuständig. Das funktioniert natürlich auch wieder nur mit dem Einsatz der Trainer, deren Aufgaben teilweise weit über das Training und die Betreuung beim Spiel hinausgeht.

Auch hier gilt: *Danke. Danke. Danke.* Der letzte Dank geht an die vielen Egelsbacherinnen und Egelsbacher die mit ihrem Besuch im Zelt (teilweise

waren Leute bei jedem Spieltag da) dazu beigetragen haben, dass dieses Event wieder so erfolgreich wurde.

Sehr erfreulich war für uns auch, dass wir am Wochenende unseres C-Jugendturniers unseren Gästen aus Frankreich und Polen jeweils ein Spiel „ihrer“ Mannschaft zeigen konnten.

Danke hier an die FIFA, die den Spielplan auf unsere Bedürfnisse abgestimmt hat. ☺

Putz- und Flicktag auf dem Sportplatz

Kinder, Frauen, Männer – knapp 50 Personen waren vor dem Saisonstart an einem Samstag anwesend und haben den Sportplatz für die anstehenden Spiele wieder auf Vordermann gebracht. Doch was stehen dort für Arbeiten an, fragt man sich?

Nun ja, da stehen viele Dinge an: Trikotsätze werden sortiert und Trikotsatzteile, die ersetzt werden müssen, landen im Altkleidersack. Tornetze, welche gerissen sind, wer-



Wo ist Was zu erledigen?

Aufgelistet nach den einzelnen Platzbereichen standen die anstehenden Aufgaben auf Wandzeitungen.

Bei heißen Würstchen zur Mittagszeit wurde noch viel gelacht und die Mitglieder haben mit Vertreter der Abteilungsleitung und des Vorstandes noch eine Zeit lang in gemütlicher Runde zusammengesessen und nicht nur Vereinsthemen diskutiert.

Viele helfende Hände haben die Arbeiten leichter von der Hand gehen lassen und uns gezeigt, dass wir immer wieder viel erreichen können, wenn wir uns gemeinsam den Aufgaben stellen. Danke an Alle, die geholfen und unterstützt haben.



Die G 2/3 – Großer Andrang bei den Kleinsten

Im April 2012 war es soweit, nach Aushängen in den Kindergärten und durch Mundpropaganda, konnten auch nun die Kleinen der Jahrgänge 2007 und 2008 ihre Fußballkarriere in Angriff nehmen. Mit Sherif Zeig und Marc Lehnert hatte man zwei Pappas und ehemalige SGE-Spieler gewinnen können, um die Kleinen bei ihren ersten "fußballerischen Schritten" zu begleiten. Was in der ersten Trainingsstunde mit 14 Kindern begann, steigerte sich in den nächsten Wochen und Monaten auf 20, 27, 34 und im Sommer schließlich auf 43 "Fußballbegeisterte". das bei solch einer Anzahl keine normale Spiel-/ Trainingsstunde möglich war, erklärt sich von selbst und war teilweise nur durch Mithilfe der Eltern zu schaffen.

So wurde nach einer Lösung gesucht, die allen Seiten so gerecht wie möglich werden sollte – Kindern, Trainern, Eltern und Verein. Wir entschieden schließlich, die Jahrgänge zu trennen und die Spieleranzahl der 2007er zu reduzieren. Dadurch konnte man fast

den repariert oder ausgetauscht und wieder so befestigt, dass sie ihrer Aufgabe im Trainings- und Spielbetrieb gerecht werden. Alte Bälle, die nicht mehr für den Trainingsbetrieb geeignet sind, weil sie löchrig sind und die Nähte Risse haben, müssen entsorgt werden. Das Trainingsmaterial wird getestet, sortiert und gereinigt. Im Außenbereich wird Müll eingesammelt, Unkraut gejätet, die Tartanbahn gekehrt. Laub und Äste, die sich in Ecken seit dem Frühjahr gesammelt haben werden entsorgt. Die verschiedensten Werkzeuge kommen zum Einsatz. Die Helfer hatten vom Dampfdruckreiniger, über Rechen und Harken allerlei Hilfsmittel mitgebracht und im Einsatz. Auf den Rasenfeldern wurden zudem Markierungspunkte gesetzt, damit die erforderlichen Linien für die Spielfelder künftig einfacher zu ziehen sind.

allen Beteiligten gerecht werden. Glücklicherweise fanden sich einige Eltern der 2008er, die eine eigene Spielstunde auf die Beine stellten. So war dies zu 100% abgedeckt. Die Spielerzahl der 2007er wurde auf 16 Kinder reduziert, um auch bei Ausfall eines Trainers, die Übungsstunde sinnvoll durchziehen zu können. Leider mussten einige auf eine Warteliste gesetzt werden. Aber mehr als 16 Kinder für zwei Trainer, sind weder sinnvoll, noch zu verantworten!

Nach dieser turbulenten Zeit kehrt nun langsam Ruhe ein und es kann nun begonnen werden mit Spaß und Freude den Grundstock für das Fußballspiel zulegen. Zwar können im Moment noch keine "Freundschaftsspiele" bestritten werden, dem steht die "Rudelbildung" noch im Weg, was aber ganz normal ist! So wird weiter fleißig trainiert, um bald das Erlernete bei einem richtigen Spiel zu zeigen!



Ein besonderen Dank an alle Eltern für ihre Unterstützung und ihr Verständnis in dieser schwierigen Anfangszeit.

Ausklang der erfolgreichen G1-Spielzeit

Mit 15 Siegen, 2 Unentschieden und nur 4 Niederlagen hat die „alte“ G1 eine herausragende Saison gespielt. Zum Saisonabschluss ging ihnen ein bisschen die Puste aus sie mussten sich mit nur 4 Punkten aus den letzten 4 Spielen zufriedengeben. Das Torverhältnis von 111:25 kann sich sehen lassen und ist ein Zeichen für die Stärke der Mannschaft.

Im Spiel beim TGM/SV Jügesheim musste sich die G Jugend mit einem 1:1 Unentschieden zufriedengeben. Die Egelsbacher bestimmten dem Spielverlauf. Sie konnten ihre Überlegenheit aber nicht in Tore umwandeln. Nach der Pause erzielte **Tim Nieschler** aus dem dichten Gewühl heraus die 1:0 Führung. Der einzige Fehler in der Abwehr brachte Jügesheim die zweite Chance, welche diese auch eiskalt zum Ausgleich nutzten. Einen faden Beigeschmack bekam das Spiel, als die Egelsbacher in 3 zu 1 Überzahl auf das Tor stürmten und der Schiedsrichter das Spiel im Angriff abpiff.

Im letzten regulärem Heimspiel, vor ca.100 Zuschauern, gegen die SG Nieder Roden, wurde die G1 kalt erwischt. Bereits in der ersten Minute konnte der Gegner mit 1:0 in Führung gehen. Die Egelsbacher Spieler kamen danach nicht zu ihrem gewohnt sicheren und tororientierten Spiel. Kurz vor der Halbzeitpause erhöhte Nieder Roden auf 0:2. Nach der Pause war Egelsbach die klar bessere Mannschaft. Ein von **Tim Nieschler** platziert geschossener Freistoß schlug unhaltbar zum 1:2 ein. Der gegnerische Torwart

verhinderte im Anschluss einen verdienten Ausgleich. Das Nachholspiel gegen Dudenhofen hat die G1 mit 0:6 verloren. Dudenhofen hat zwei F-Jugend Spieler eingesetzt gegen die die Egelsbacher G-Jungen chancenlos waren.



Die Spieler - (v.li.) Hinten: **Rico Battisti, Luca Gaydoul, Mansour Niaz, Danay Kesete, Ryyu Kleine, Bruno Bolz** und **Tim Nieschler**; Vorne: **Valentin Zelinger, Leon Zwahr, Roman Zschoche, Nick Bucker, Karl Kremser, Johannes Pakulla, Noah Stehle** und **Bünjamin Zwahr**

Die Egelsbacher Spieler zeigten aber im Auswärtsspiel gegen die SG Götzenhain Moral. Sie verkrafteten den Rückschlag von Dudenhofen und gewannen in einem tollen Spiel 15:0. Die ganze Mannschaft spielte schönen Kombinationsfußball und konnte 7 Tore, nach schönen Flanken, erzielen. Das 4:0 von **Luca Gaydoul** war das 100ste Saisontor für Egelsbach. **Rafaele Basile** konnte seine ersten beiden Tore für die SGE erzielen.

Turniererfolge

Beim Pfingstturnier der SSG Langen konnte die Egelsbacher G Jugend glänzen. Nach mehreren zweiten Plätzen konnten sie in Langen den Ersten Turniersieg für sich verbuchen. Die ersten drei Spiele wurden souverän gewonnen. Das letzte Gruppenspiel gegen die SG Bruchköbel wurde damit zu einem richtigen Finale, da der Gegner zweimal gewann und einmal unentschieden spielte. Die Egelsbacher Jungs wollten unbedingt gewinnen, auch wenn ihnen ein Unentschieden zum Turniersieg gereicht hätte. Die Abwehr um **Noah Stehle, Rico Battisti** und **Nick Bucker** ließ nicht eine einzige Torchance zu! Mit schnellen Gegenzügen durch **Luca Gaydoul, Tim Nieschler, Johannes Pakulla** und **Rafaele Basile** konnte man immer wieder schöne Torchancen erspielen. Zwei starke Flanken nutzte **Tim Nieschler** jeweils zum Torerfolg. In den letzten Minuten waren es dann **Tizi Abbo** und **Darian Winkel**, die aufopferungsvoll im Mittelfeld jeden

Angriff abwehrten. Der angeschlagene **Leon Zwahr** musste nicht mehr ins Spielgeschehen eingreifen. Der Lohn für diese starke Mannschaftsleistung war der verdiente Turniersieg. Zum krönenden Abschluss wurde **Luca Gaydoul** übereinstimmend zum besten Spieler des Turniers gewählt.

Beim Fußballturnier in Neu Isenburg belegte die G-Jugend mit 3 Siegen, 1 Unentschieden und einer Niederlage einen guten 2. Platz. Um dem zweiten Platz zu belegen musste die G1 das letzte Spiel gegen Ober Roden gewinnen. Nach zwei Toren von **Tim Nieschler** stand es kurz vorm Ende 2:2. Doch dann folgte der schönste Spielzug des gesamten Turniers. Nach einem starken Angriff der Ober-Rodener Spieler leitete **Roman Zschoche** mit einem weiten Abschlag auf **Johannes Pakulla** den Gegenangriff ein. Johannes spielte, einen Traumpass in die Gasse, auf den an der rechten Außenlinie mitlaufenden Tim der spurtete an der Außenlinie entlang und Passte auf dem in der Mitte mitstürmenden **Luca Gaydoul** der verwandelt mit einem strammen Schuss unhaltbar zum Sieg und zum zweiten Platz.

Nachdem 2. Platz in Neu Isenburg mussten sich auch diese Woche die G-Jugend Spieler der SG Egelsbach wie Ihre großen Vorbilder beim FC Bayern mit dem 2. Platz beim Turnier des FV 06 Sprendlingen zufriedengeben. Im abschließenden Spiel gegen den TSG Niederrad ging es um alles. Die Egelsbacher spielten auf Sieg und gingen nach einem schönen Freistoßtreffer von **Noah Stehle** in Führung. Nach einem offenen Schlagabtausch konnte **Raffaele Basile** eine tolle Flanke von **Mansour Niaz** zum 2:0 Endstand verwandeln. Der beste Egelsbacher Spieler **Tizi Abbo** sorgte im Angriff jederzeit für Gefahr, war links und rechts zu finden, sein Laufpensum war einfach phänomenal. Im Mittelfeld erkämpfte sich **Bruno Bolz** die Bälle und trieb seine Mannschaft unermüdlich nach vorne die beiden trugen so wesentlich zum guten Abschneiden ihrer Mannschaft bei.

Aus G1 wird F2 und F3

Die ehemalige G1-Jugend der SG Egelsbach hatte so viel Potential, dass sie gleich mit zwei Mannschaften in die neue Saison startet.

Erfolgreicher Start der F2

Mit 3 Siegen und 2 Unentschieden ist die F2 erfolgreich in die neue Saison gestartet. Auf heimischen Platz begann die F2 mit einem Spiel gegen den SC Steinberg 1953. Die F2 konnten dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung gegen einen sehr spielstarken Gegner bestehen. Aufgrund eines kurzfristigen Ausfalls des Egelsbacher Torwarts musste **Tim Nieschler** das Tor hüten. Was ihm auch bestens gelang er hielt es zu Null sauber. **Luca Gaydoul** konnte dank der tollen Unterstützung seiner Mannschaft drei Tore erzielen.

Das Heimspiel gegen dem FC 1971 Dietzenbach konnte die F2 mit 4:2 gewinnen. In der Abwehr zeigten **Mansour Niaz** und **Valentin Zelinger** eine sehr starke Leistung. **Luca Gaydoul** brachte seine Mannschaft mit 3 schönen Treffern in Führung. Direkt nach der Pause konnte Dietzenbach auf 3:2 verkürzen. **Johannes Pakulla** überzeugte mit seiner bärenstarken Leistung. Er gewann fast alle Zweikämpfe und hatte eine erfolgreiche Passquote von über 90 %. **Tim Nieschler** im Tor konnte dem knappen Vorsprung halten. Kurz vorm Spielende erlöste Luca seine Mannschaft mit einem direkt verwandelten Freistoß zum 4:2.

Gegen die Spvgg.03 Neu Isenburg haben die F2-Spieler in der Vorbereitung noch mit 0:5 verloren. Diesmal sah man eine andere Mannschaft. Selbst der 1:0 Rückstand

brachte sie nicht aus dem Konzept. **Valentin Zelinger** zeigte eine sehr starke Abwehrleistung. **Rico Battisti** konnte kurz vor der Pause zum 1:1 ausgleichen. Sein strammer 20 m Schuss in den Winkel war unhaltbar. Nach der Pause war Egelsbach drückend überlegen und hätte den Sieg verdient. Der Siegtreffer wollte aber gegen dem starken Gegner nicht gelingen.



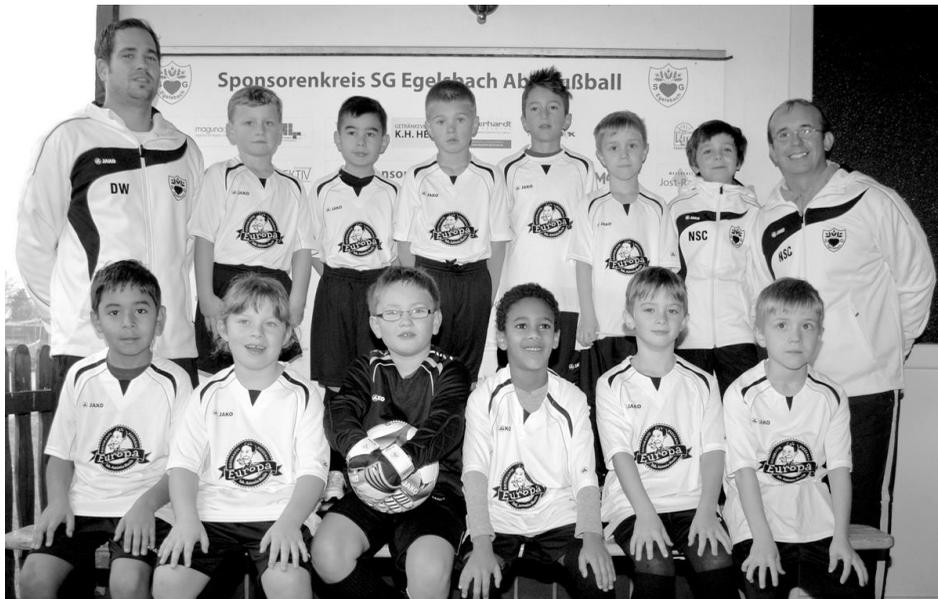
(v.li.) Hinten: Trainer **Jörg Zwahr**, **Bruno Bolz**, **Rico Battisti**, **Raffaele Basile**, **Tim Nieschler**, **Luca Gaydoul** & Trainer **Norbert Nieschler**; Mitte: **Tizi Abbo**, **Leon Zwahr**, **Noah Stehle** & **Mansour Niaz**; Vorne: **Nick Bucker**, **Roman Zschoche**, **Valentin Zelinger** & **Johannes Pakulla**

Das zweite Spiel der Woche gegen die SKG Sprendlingen war zuerst ein Spiel auf ein Tor. Die F2-Kicker hatten vier hochkarätige Chancen. Der erste und einzige Sprendlinger Angriff kurz vor der Pause führte zum 0:1 Pausenstand. Der Egelsbacher Torwart **Tim Nieschler** hatte gegen drei Gegenspieler keine Chance. Nach der Pause ging Tim in dem Sturm und **Danay Kesete** spielte im Tor. **Nick Bucker** gelang der schnelle Ausgleich. Im Anschluss konnte **Luca Gaydoul** auf 2:1 erhöhen. Die Egelsbacher erspielten sich Chancen über Chancen. Die sie aber nicht nutzen konnten. Das Bestraft das Fußballleben. Durch zwei individuelle Fehler kurz vor Schluss verloren sie dann unverdient mit 2:3.

Die F3 beginnt die Saison mit vielen neuen Spielern

Die Torschützenliste der F3 wird von **Danay Kesete** und **Dean Filipovic**, mit jeweils zwei Treffern, angeführt. Auf den Fersen folgt ihnen **Raffaele Basile**. Im Tor glänzt der

Elfmeterkiller **Carl-Rynn Kleine**, **Darian Winkel** und **Bünjamin Zwahr** halten die Abwehr zusammen und machen auch immer wieder Druck nach vorne. Sie werden unterstützt von den gut motivierten Neuzugängen **Noel Saint-Clair** und **Dominik Theuerkauf**. Als Manndecker klebt **Karl Kremser** an den gegnerischen Stürmern. Die drei erfahrenen Stürmer werden vom Neuzugang **Julian Theuerkauf** entlastet und unterstützt. Bei ihren ersten Pflichtspieleinsätzen bewährten sich im Mittelfeld auch **Giordi Grossi**, **Stipe Kekez** und **Niero Sofi**.



Die F1-Kicker machen fast alles ...

... sie trainieren fleißig, sie spielen am Wochenende vierzig Minuten Fußball, sie essen und trinken ordentlich in der Halbzeit. Sie gewinnen, verlieren und ein Unentschieden war auch schon dabei. Ab und zu machen sie sogar das was die Trainer sagen.

Mit dem Verlauf der Saison 2012/13 können trotzdem alle zufrieden sein. Die Kicker haben viel Spaß auf dem Feld, auch die Eltern am Spielfeldrand, lediglich die Trainer leiden einmal mehr, einmal weniger. Langweilig geht es bestimmt nicht zu in der F1.

Von bislang sieben Spielen konnten fünf gewonnen werden. Das erste Spiel der Saison gegen Steinberg endete 1:1 und das Mittwochs-Spiel in Neu-Isenburg wurde deutlich verloren. Die anderen fünf Spiele konnte gewonnen werden. Einige auch zu Null. Wobei der Torwartposten in dieser Mannschaft ein sehr begehrte ist.

Darf ich ins Tor??? Diese Frage hören die Trainer in der Halbzeit des Öfteren. Die Wünsche der Spieler wurden dann auch erhört und so stand neben **Paul Schirmund** auch **Max Zettl**, **Arian Bajrami** und **Lennart Kramarczik** im Tor. Die anderen Positionen, Abwehr, Mittelfeld und Sturm sind ebenso gut besetzt und die Jungs geben alles. **Onur Uslu**, der manchmal seinen Vorbildern aus Funk und Fernsehen zu viel nahefert, ist der Torschützenkönig der F1.

Gerade rechtzeitig vor Redaktionsschluss kommt das Ergebnis vom Spiel gegen den Tabellenführer aus Offenthal herein. Die SGE konnte in einer verregneten Partie das Feld als 1:2 Sieger verlassen. Die Freude war groß, nicht nur auf die trockenen Klamotten.

... möglich, sie gewinnen auch beim Tabellenführer!!!



Die F1-Jugend 2012/2013

E3-Junioren mit Neuanfang

Die E-3 Junioren des Jahrgangs 2003 standen in der laufenden Saison 2012/2013 vor einem Neuanfang. Nachdem die Trainer der Vorsaison ihre Tätigkeit beendet hatten, war lange unklar, wie es in der neuen Saison weitergeht. Vier Wochen vor Rundenbeginn, begann die Mannschaft mit dem neuem Trainer **Helge Storck**, die Vorbereitung für den kommenden Spielbetrieb mit 15 Spielern.

Die ersten Punktspiele zeigten jedoch, dass die Mannschaft in der ihr zugeteilten Gruppe, der E-Junioren Kreisklasse, total überfordert war. In den weiteren Spielen folgte Niederlage auf Niederlage und Ergebnisse, die eigentlich im Handballsport besser angesiedelt wären. Es wurde bald klar, dass wir in der laufenden Runde als Tor und Punktelieferant am Spielbetrieb teilnehmen werden. Des Weiteren wurde erkannt, dass das Hauptaugenmerk der Verantwortlichen darin liegen muss, die Jungs stets bei Laune zu halten und zu verhindern, dass der Ein oder Andere die Flinte ins Korn wirft.

Wir sind zurzeit nur noch 13 Spieler, da ein Spieler zu den E2-Junioren wechselte und ein Spieler nicht mehr am Spielbetrieb teilnehmen möchte. Von diesen Jungs nehmen neun regelmäßig am Trainingsbetrieb teil, der allerdings aufgrund der Vielzahl der Egelsbacher Jugendmannschaften nicht unbedingt als optimal zu bezeichnen ist. So können wir von den drei Wochenstunden lediglich eine halbe Stunde auf einem Kleinfeld-Spielfeld trainieren, die restlichen zweieinhalb Stunden müssen wir uns dieses Kleinfeld mit anderen Mannschaften teilen. Hier sollte sich unsere Abteilungsleitung mal Gedanken machen, wie lange man, in Bezug auf die Nutzung des Hauptfeldes für den Trainingsbetrieb, weiter auf der Schiene des ständigen Verweigerens fahren will.

D1 – Fußball ist unser Leben ...

So könnte momentan das Motto der D1 lauten.

Seit August 2012 sind die „Männer“, um Markus Herchenhahn und Steffen Britzke, im Trainings- und Spielbetrieb. JA, und das gar nicht mal schlecht. Im Moment, nach sechs Spieltagen belegt die Mannschaft mit Spielführer **Torben Süss** den 2. Platz. Ein Spiel ging verloren, eins endete Unentschieden und die anderen vier wurden gewonnen.

Die neuformierte D 1 ist zu einem Team zusammengewachsen. Los geht's bei Torwart **Lukas Schirmund**, der seinem jungen Vorbild Timo Horn schon viel abgesehen hat. Die Abwehr wird angeführt von **Janic Britzke**. Mit ihm verteidigen das Tor **Björn Ger-gen**, **Fabio Bulla**, **Danny Pischulti**, **Yannick Kurpiela**, **Jeroen Krieg**, **Nico Bernst** und **Malik Zraig**. – Nach 360 Minuten gab es übrigens erst neun Gegentreffer! Im Mittel-feld werden die Gegner von **Luis Schmidt**, **Till Herchenhahn**, **'Mo' Ahmadi**, **Louis Rojas** und **Hamza Khan** kontrolliert. Diese Truppe arbeitet souverän nach hinten und nach vorne und ist so etwas wie das Herz der Mannschaft. Furcht und Schrecken vor des Gegners Tor verbreiten **Bastian Mieth**, der „Mann“ mit dem härtesten Schuss der Liga, **Torben Süss** und **Max Förster**. Was nicht heißt, das nur diese drei das Runde ins Eckige befördern. Die 31 Tore wurden von sieben Spielern erzielt.

Durch ihr tolles Auftreten auf dem Grün haben es die Jungs geschafft eine große Fan-gemeinschaft anzulocken. Trotz der frühen Uhrzeiten der angesetzten Spiele. Und spie-len sie einmal nicht Fußball, sind viele der D1-Kicker selbst als Fans unterwegs. Und zwar als 'Ultras' von Egelsbach. Sie feuern dann lautstark die 1. Mannschaft der SGE an. Auch hier haben sie sich schon einen Namen gemacht...

... denn König Fußball regiert die Welt!

B-Junioren, ein neues Team findet sich

Nachdem es in der Saison 2011/12 leider keine B-Jugend gab, war es ein starkes An-liegen der Jugend- und der Abteilungsleitung mit den Jahrgängen 1996 und 1997 eine B-Jugendmannschaft zu melden und so diese entstandene Lücke zu schließen.



Mit **Josef Teki** konnte die SGE einen Trainer für die Betreuung der B-Jugend gewinnen, der in seiner eigenen Jugendzeit Fußball auf sehr hohem Niveau gespielt hat. So schnürte er in seiner B-Jugend-Zeit seine Kickschuhe für den 1. FC Kaiserslautern und wurde dort Deutscher Vizemeister. Auch dadurch ist der am Anfang dünne Mannschaftskader deutlich angewachsen ist, so dass für Trainingseinheiten und Spiele ausreichend Spieler vorhanden sind. Dennoch sind bei uns natürlich Spieler aus den Jahrgängen 96/97 immer herzlich willkommen.

In der Vorbereitung war das Trainer- und Betreuersteam bemüht, in vielen Freundschaftsspielen die neue Mannschaft auf die Saison in der Kreisklasse 1 vorzubereiten. Gegen höherklassige Gegner gab es teilweise deutliche Niederlagen, aber gegen Mannschaften aus den Kreisklassen konnte die spielerische Überlegenheit in Siege umgewandelt werden. Sowohl das erste Punktspiel, als auch das erste Pokalspiel, konnten in spannenden Spielen gewonnen werden. In der nächsten Pokalrunde kam dann das deutliche Aus, gegen die B1 vom Kreisligisten TSG Neu Isenburg. Während der Punktunde wurden weiter fleißig Punkte gesammelt und die B-Jugend steht mit bisher nur einer Niederlage auf Platz 4.

Neben der sportlichen Weiterentwicklung, die vor allem durch gutes Training und regelmäßige Spiele und Turniere gefördert wird, möchten wir den Teamgeist auch durch gemeinsame Aktivitäten, abseits des Spielfeldes, weiter stärken.

Guido Filius, für das Trainer- und Betreuersteam

SETON CUP 2012 der SG Egelsbach

Am 16./17.06.2012 fand auf unserer Sportanlage, unter dem Titel SETON CUP 2012, ein internationales C-Jugend- und ein C-Juniorinnen-Fußballturnier



Trophäen für die Siegerehrung – Alle Teams bekamen zum SGE-Wimpel zusätzlich noch Trainingsbälle, als Anerkennung ihrer Turnierleistung, überreicht.

statt. Die Abteilung Fußball will mit dieser großen Sportveranstaltung die Tradition regelmäßiger Jugendturniere wiederbeleben und somit den Standort Egelsbach für den männlichen und weiblichen Jugendfußball noch attraktiver machen.

Mit Hilfe des Fördervereins Städtepartnerschaft Egelsbach konnten wir jeweils ein Junioren-Team aus den Partnerstädten Chojnów (Haynau) in Polen und Pont-Saint-Espirit in Frankreich für das



Das Team aus Pont-Saint-Espirit



So sehen Sieger aus! – Unsere französischen Freunde holen sich den Cup 2012

Turnier gewinnen. Die über 800 Kilometer weite Fahrt hat sich dann auch für die Jungen aus Frankreich sehr gelohnt, denn sie konnten durch einen Sieg im Finale, gegen die starke Mannschaft des TGM SV Jügesheim, den Wanderpokal über unsere Landesgrenze entführen. Die jungen Gäste aus Polen und Frankreich, die alle in Gastfamilien Egelsbacher Spieler untergebracht waren, waren beeindruckt von der Gastfreundschaft. Und beim gemeinsamen Public Viewing, direkt auf dem Sportplatz, kam es, trotz der hohen Sprachbarrieren, zu vielen länder-übergreifenden Freundschaften.

Für den Sonntag sah der Turnierplan dann den Wettbewerb zwischen 10 Mannschaften der weiblichen U14 vor. Bei tollem Wetter konnten die zahlreichen Gäste sehr spannende Spiele erleben. Im Finale setzten sich die favorisierten Mädchen des FSV Mün-



Die erfolgreichen C-Juniorinnen des FSV Münster, stellten auch die erfolgreichste Torschützin des Turniers.

ter gegen die sehr engagierten Mädchen des SV Niederursel durch, und konnten den SETON CUP 2012 über die Kreisgrenze entführen.

Insgesamt war das Turnierwochenende in jeder Hinsicht ein toller Erfolg für die SGE. Zufrieden sind auch die zahlreichen Helfer und Organisatoren aus dem Kreis der Elternschaft, die

gemeinsam mit einer tollen Mannschaftsleitung, unseren Jungen und Mädchen, aber auch den vielen Gästen, ein unvergessliches Wochenende ermöglicht haben.

Nachtrag/Angemerkt

Im Anschluss an das Turnier hat uns ein Brief aus Frankreich mit folgendem Inhalt erreicht:

"Mit diesem Brief möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen für den herzlichen Empfang des Fußballclubs von Pont-Saint-Esprit bedanken.

Die Organisation des Turniers war perfekt und die Kinder haben sich in den Gastfamilien sehr wohl gefühlt. Ich wünsche mir, dass die Kontakte, die sie während des Turniers mit den Vorstandsmitgliedern des FCPB geknüpft haben, fortbestehen und so dazu beitragen, die Freundschaft zwischen unseren beiden Städten noch enger zu gestalten.

Sie können sich auf unserer Internetseite das Video zum Empfang unserer siegreichen Mannschaft ansehen: www.jumelagepontsaintesprit.com

Herzlichst

Der Präsident des Komites für die Städtepartnerschaften von Pont-Saint-Esprit
B. Jullien“

An dieser Stelle möchte ich allen herzlich danken, die zum Erfolg der Turniere und der Versorgung unserer Gäste beigetragen haben. Viele Schultern können solch ein Projekt tragen, ohne dass jemand unter der Last des Ehrenamtes erdrückt wird.

Danke im Namen der Jugend- und Abteilungsleitung.

Thomas Geiß, Jugendleiter

U10 – Neustart mit Anfangsschwierigkeiten

Viel Neues stand auf der Tagesordnung der U10-Mädels zum Anfang der Saison. **Denni Strich** verabschiedete sich schweren Herzens von „seinen Mädels“, um sich von nun an voll und ganz der U16 widmen zu können. Er übergab das Training in die Hände des vormaligen Co-Trainers **Torsten Völker**. Hinzu kam **Martin Rosenberger**, der seitdem das Trainerduo komplettiert.

Es galt diese junge, teils noch wenig spielerfahrene Mannschaft fit für die kommende Saison zu machen. Drei Spielerinnen verließen die Mannschaft in Richtung U12. Diese Lücken galt es zu schließen, Positionen neu zu besetzen.

Das erste Spiel, das es dann zu bestreiten galt, fand bei der Susgo Offenthal statt. Ein schwerer Brocken, wie sich schnell herausstellte. Teils unsicher, teils noch mit wenig Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten wurde das Spiel für die Mädchen zu einem Saisonauftakt, dem man niemandem wünscht. Auch sonst so überlegene Spielerinnen wie **Sina Rothweiler**, **Leona Qiraxhija** und **Chinzia** und **Sabrina Cataneo** konnten in dieser Partie nichts mehr retten. Groß war zudem die Lücke, die **Rebecca Schweinhardt**, die krankheitsbedingt, hinterließ. Die Mannschaft verlor mit 0:12. Ein schwerer Start auch für



Lilli Michalek, Lucy Vana, Lara Völker, Lia Dinca, Linda Knogler und dem Neuzugang **Annika Neumann**. Von dieser herben Niederlage galt es sich schnell zu erholen – stand doch die nächste Partie schon vor der Tür. Die Mädchen trainierten hart. Schritt für Schritt formten sich Einzelspielerinnen zu einer Mannschaft, in der man mit- und nicht mehr nebeneinander spielte.



Beim nächsten Spiel traf man zuhause auf Wiking Offenbach. Unsere Mannschaft trat gestärkt auf. Das Spiel gewann Offenbach mit 2:0. Dennoch waren entscheidende Verbesserungen zu sehen, auf denen sich aufbauen ließ.

In die Mannschaft galt es immer wieder erfreuliche Neuzugänge wie **Jill** und **Tabea Bergmann, Marlena Vehlow, Lara Rottler** und **Jessica Stroh** zu integrieren. Mädchen, die sich schnell in die Truppe einfanden und wichtige Positionen einnahmen.

Das Spiel gegen die starken Mädchen des FC Mittelbuchen, stand ganz unter dem Motto, Augen zu und durch. Wenn gleich die SGE Mädchen tapfer dagegen hielten ging das Spiel doch deutlich mit 0:8 verloren.



Jubel bei **Rebecca Schweinhardt** und **Sina Rothweiler** nach dem Tor gegen Susgo Offenthal

Eine Woche später war das Rückspiel gegen die Susgo Offenthal, in dem es einzig darum ging, die Schmach des Hinspiels wieder gutzumachen. Die SGE konnte aus dem Vollen schöpfen, alle Spielerinnen waren gesund und einsatzbereit. Es wurde ein tolles Spiel, in dem sich die Susgo zeitweise förmlich überrannt sah. Das Spiel endete 1:1 unentschieden. Dennoch hatte **Sina Rothweiler** mit ihrem Tor, noch weit mehr gemacht, als „einfach nur getroffen“. Sie hatte ihrer Mannschaft gezeigt, dass sie „es“ noch können. Der Knoten war geplatzt!!!

Das nächste Spiel gegen die SSG Langen konnte sie SGE überragend mit 4:1 für sich entscheiden. **Rebecca Schweinhardt, Lilli Michalek, Leona Qiraxhija** und Neuling **Jill Bergmann**

konnten für die SGE treffen. Die anderen Mädchen wie die Zwillinge **Chinzia** und **Sabrina Cataneo, Lara Völker, Lia Dinca, Annika Neumann, Jessica Stroh** und **Lucy Vana** zeigten auf ihren Positionen prima Leistungen. Jeder rief sein Bestes ab und so verhalf man sich als Mannschaft zu einem riesen Erfolg.

Das letzte Spiel unserer U10 ging leider mit 3:7 gegen Haitz zu Hause verloren. Allerdings sei erwähnt, dass Haitz mit einer überragenden Spielerin ins Rennen ging, die sonst in der Jungenmannschaft spielt. Diese Niederlage kann daher nicht darüber hinwegtäuschen, dass diese junge Mannschaft, die so größtenteils noch zwei Jahre in der U10 weiterspielen wird, auf einem prima Weg ist.

Einen großen Dank an diese Mädels **Rebecca Schweinhardt, Sina Rothweiler, Leona Qiraxhija, Chinzia** und **Sabrina Cataneo, Lilly Michalek, Lara Völker, Lia Dinca, Linda Knogler, Annika Neumann, Lara Rottler, Marlena Vehlow, Jill** und **Tabea Bergmann, Lucy Vana, Nicole Reichelt** und **Anastasia Rothe** ...ihr seid prima!!!



U12 – Gelungener Start in die neue Saison

Mit drei Spielerinnen aus der vergangenen U10-Mannschaft ist der Kader der U12 gerüstet für die neue Saison. Das Team **Lena Chantre**, **Paula Dick**, **Gina** und **Lara Baumgartner**, **Stine Vogel**, **Kim Zecher**, **Lena Köhler**, **Leonie Luft** und **Viki Wagner** wurde verstärkt durch **Ann-Kathrin Schaar**, **Louisa Sonntag** und **Ann-Kathrin Michalek**.

Das erste Spiel für die U12 ging in Offenthal über den Rasen. Ohne bestimmte Erwartungen war das Trainerteam **Uli** und **Antje Vogel** gespannt, was auf die Mannschaft zukommt. Offenthal ging in den ersten 10 Minuten mit 2:0 in Führung. Die Abwehr wurde aber immer aufmerksamer und auch das Mittelfeld und der Sturm wurden wacher. So konnte in der 14. Minute der 2:1 Anschlusstreffer erzielt werden. Es war ein Spiel auf Augenhöhe und mit viel Power kämpfte sich die U12 heran. Die zweite Halbzeit war nur so mit Spannung geladen: Die SUSGO legte immer wieder einen vor und wir liefen ständig einem Rückstand hinterher, aber die Mädels gaben sich zu keiner Zeit geschlagen und so erreichten wir ein starkes 5:5.



Am Kerbwochenende siegte die U12 gegen Wiking Offenbach 5:1.

Das nächste Spiel, gegen die bis dahin tabellenführenden Jügesheimerinnen war nix für schwache Nerven. Beide Teams wollten siegen. So war es ein kampfbetontes Match mit wenig Spielfluss und guten Chancen auf beiden Seiten, das die SGE 2:1 gewann. Das Lokalderby gegen die SSG Langen ging klar mit 4:0 an die SGE.

Mit einer sehr starken Team Leistung und einer tollen zweiten Halbzeit konnte die U12 weiter punkten und spielte 4:0 gegen den Tabellennachbarn aus Neusses.



Auf dem Weg zur Tabellenführung

Es ist einfach eine geschlossene Mannschaftsleistung, bei der wirklich **JEDE** ihr Bestes gibt. Wir sind stolz auf ein echtes Team, das so stark ist, weil es eben ein Team ist!!!.

U14 – Weiterhin in höchster Spielklasse unterwegs



(v.li.) **Sabrina M., Inga R., Laura N., Michelle S., Esther S., Hanna K., Friederike H., Steffi S., Nina S., Emely M., Johanna W., Celina E., Joy C., Alisha S. und Nina C.**
 Auf dem Bild fehlen leider **Emilie B., Alina S., Dana H., Miriam K. und Carina E.**



Auch in diesem Jahr spielt unsere U14 (C) wieder in der höchsten Spielklasse. In der Gruppenliga Frankfurt mit dem 1. FFC, Eintracht Frankfurt, Bornheim usw. Zurzeit klebt den Mädels das Pech an den Stollen. Trotz toller Spiele konnten sie bisher nur einen Punkt für sich registrieren. Das war ein 1:1 gegen eine starke Mannschaft aus Niederursel. Die Mädels spielen zeitweise einen schönen Fußball, nur vergessen sie auch Tore zu

schießen. Die Ergebnisse lesen sich meist schrecklich, aber wenn man die Spiele live gesehen hat, sieht man fast nur Spiele auf Augenhöhe, die letztendlich durch individuelle Fehler bei den Egelsbachern verloren gehen. Wir werden in der Winterpause hart arbeiten und das bis jetzt Gelernte noch besser umzusetzen.



U16 – Hohes Engagement und großer Teamgeist

Die U16 macht den beiden Trainern **Sonja** und **Denni Strich** in dieser Saison sehr viel Spaß. Die Mannschaft hat mit **Marie Block**, **Alison Schroth**, **Nomi Seibert** und **Lea Hirsch** gleich vier Neuzugänge aus Langen, daneben kam mit **Jenny Achenbach** aus Jügesheim eine neue Torfrau, für die zu Eintracht Frankfurt gewechselte Svenja Rode, hinzu. Insgesamt stehen 22 Spielerinnen im Kader und alle sollen möglichst viele Spielmöglichkeiten bekommen. Die Spielerinnen haben sich schnell zu einer Mannschaft zusammengefunden.

Das erste Spiel in Oberhessen endete etwas unglücklich mit 3:3, nachdem wir bereits 3:1 führten. Kurz vor dem Ende wurde dann sogar noch ein Elfmeter verschossen. Dennoch waren wir mit dem ersten Spiel zufrieden, auch weil unsere Kapitänin **Jana Haller** fehlte und andere Mannschaften ebenfalls ihre Probleme gegen die heimstarken Spielerinnen aus Oberhessen bekommen werden.



Danach verloren wir unser Heimspiel gegen die zweite Mannschaft aus Düdelsheim/Oberau sehr deutlich mit 0:5. Aus unserer Sicht war dies allerdings Wettbewerbsverzerrung, denn mit dieser Mannschaft – gespickt mit Leistungsträgerinnen der ersten Mannschaft – wird das Team aus Düdelsheim/Oberau in dieser Saison wohl eher nicht mehr angetreten. Im nächsten Spiel gegen den FC Mittelbuchen zeigten unsere Spielerinnen eine sehr starke Partie und hätten einen Punktgewinn durchaus verdient gehabt. Mittelbuchen hatte sich das Match sicher einfacher vorgestellt. Am Ende verlor die SGE unglücklich mit 1:2, weil man die Torchancen wieder mal nicht nutzte und hinten einmal nachtsam war. Im anschließenden Auswärtsspiel in Neu-Isenburg verloren wir zwar erneut, doch in der zweiten Halbzeit waren wir dem 1:1 sehr nah. Es war eine engagierte Leistung der gesamten Mannschaft, die – trotz der 2:0 Niederlage am Ende – Hoffnung auf die nächsten Spiele machte. Drei Tage später gab es dann endlich den ersten Sieg bei Alemannia Niedermittlau. Die Mannschaft erspielte sich zahlreiche Chancen und lief mehrfach in Überzahl auf die Niedermittlauer Torfrau. Dennoch gab es nur einen 3:1 Sieg. Das folgende Spiel gegen Starkenburgia Heppenheim werden wir wohl



Katharina Reinhold in Aktion

nicht so schnell vergessen! Zur Halbzeit hieß es in einem noch normalen Spiel 1:1. In der zweiten Halbzeit hatten wir wieder eine Reihe von Torchancen, aber der Ball wollte einfach nicht ins Tor. Dann musste **Jenny Achenbach** nach einem unnötigen Foulspiel im 5-Meterraum mit doppeltem Fingerbruch vom Platz und **Marie Block** war bereit, ins Tor zu gehen. Kurz

vor Schluss lief dann **Katharina Reinhold** alleine auf das Heppenheimer Tor und wurde von hinten böse gefoult. Diagnose: Schlüsselbeinbruch! Statt einer roten Karte gab es nur Freistoß und mit der letzten Aktion des Spiels – einem Schuss aus 30 Metern – verloren wir unverdient mit 2:1. Im letzten Spiel vor der Herbstpause spielten unsere Spielerinnen dann einen 11:0 Sieg gegen Jügesheim heraus. Diesmal war die Chancenausbeute nahezu bei 100 %. Das erste Spiel nach den Herbstferien konnte bei der JSG Bleichenbach mit 4:2 gewonnen werden. Die Tore schossen **Brilli Walter** (2), **Nomi Seibert** und **Linda de las Heras**.

Fazit: Wir haben eine Mannschaft mit vielen Spielerinnen, die auch noch in der Saison 2013/14 in der U16 spielen dürfen. Diese Spielerinnen können es schon heute älteren Teams sehr schwer machen. Mit **Milena Runge**, **Jojo Biedermann** und **Lisa Gaines** haben wir hervorragende Defensivkräfte, auch **Katrin Rottler** und **Sophia Wurm** zählen ebenfalls dazu. Im Mittelfeld haben wir ein Überangebot an guten Spielerinnen: **Lilly de las Heras** harmoniert mit **Hannah Strich** hervorragend auf der rechten Seite. **Jana Haller** ist ein echter Kapitän und unersetzlich im zentralen Mittelfeld. **Victoria Schweinhardt**, **Lea Hirsch** und **Marie Block** gewinnen viele Zweikämpfe und kurbeln unser Spiel immer wieder an. **Alex Emmerling** und **Nomi Seibert** sind trotz ihres Alters schon heute spielerisch überragend. Läuferisch eine der Besten ist **Nina Herth**, die auch bei fast jedem Training dabei ist. Im Sturm ist **Jana Zuffelato** endlich wieder schmerzfrei und sie findet gerade zu alter Stärke zurück. **Katharina Reinhold** wird leider so schnell nicht spielen können, wir könnten sie so gut gebrauchen, auf und neben dem Platz. Ebenfalls im Sturm kommen **Natascha Wurm**, **Elli Kuxhausen** und **Brilli Walter** zum Einsatz. **Alison Schroth** ist vielseitig einsetzbar, sie kann fast alle Positionen spielen und hat sich wie alle neuen Spielerinnen gut ins Team integriert. Das Saisonziel in dieser starken Gruppenliga ist eine Position zwischen dem 6. und 9. Platz

SGE-Frauen – Aller Anfang ist schwer

Nach Jahren erfolgreicher Jugendarbeit im Mädchen-Fußball gibt es seit diesem Sommer endlich auch eine Frauen Mannschaft.



Auch **Steffi Jones** (3.v.li. hinten) schaute bei einem der Schnuppertrainings in Egelsbach vorbei.

Nachdem acht Spielerinnen aus der letzten U16 in den Frauenbereich wechseln mussten, wurde bereits vor der Sommerpause eifrig Werbung für eine neue Frauen-Mannschaft betrieben. So gab es unter anderem drei Schnuppertrainings, bei dem sich schnell einige Spielerinnen älteren Jahrgangs, die früher bereits in anderen Vereinen gespielt haben, zu der SGE gesellten. Dies waren meist erfahrene Spielerinnen wie **Astrid Hasche, Tanja Zimmermann, Steffi Kern, Sarah Wittmer** und **Antje Vogel**. Mit den jüngeren Egelsbacher Spielerinnen **Nora Vontz, Nina Karl, Luise DeGinder, Jessica Zschau, Sammi Shirojan, Kathi Jacobs, Sofia Diamante, Lisa Wobst** und **Susanne Filius** ist man das Projekt „Frauenfußball-Team“ eingegangen und hat sich für die Frauen-Kreisliga A2 angemeldet.



Tipps vom Profi **Steffi Jones**



Bei einem von **Denni Strich** organisierten Freundschaftsspiel gegen die DFB-Frauen-Betriebsmannschaft, unter anderem mit **Steffi Jones** und **Doris Fittchen**, wurde nach dem Spiel der Kontakt zu **Eva Winkler**, die ebenfalls bei den DFB-Frauen spielt, geknüpft, und ihr gefiel die neue Mannschaft so gut, dass sie seit dem 2. Spieltag ebenfalls das Trikot der SGE überstreift. Mit diesem Mix aus sehr jungen, aber auch sehr erfahrenen Spielerinnen, wur-

den bisher 5 Siege und zwei Niederlagen eingefahren. Die Mannschaft steht bei noch zwei ausstehenden Nachholspielen auf einem ordentlichen 3. Tabellenplatz.

Jedoch ist der Kader mit nur 15 Spielerinnen äußerst dünn und Trainer **Jimmy Karl** erhofft sich, dass in der Winterpause noch die eine oder andere Spielerin den Kader verstärken kann, Kontakte wurden bereits geknüpft. Die Mannschaft muss natürlich noch weiter zusammenwachsen, es gibt keine Mannschaft in unserer Liga, in der ein so großer Altersunterschied herrscht. Und der Trainingsbetrieb gestaltet sich auch alles andere als einfach, da bei den Spielerinnen von Abi über Job bis zum Kinderhüten alles auf dem Programm steht. Dennoch sind wir guter Dinge für die Saison, und freuen uns über jede Unterstützung bei unseren Spielen.



Jimmy Karl, Trainer des Frauentams

Aktive Herren – Saison 2012/13

1. Mannschaft



(v.li.) Hinten: Daniel Bieber, Andrej Prugovecki, Thomas Brandeis, Patrick Steitz, Viktor Schmidt, Felix Justus, Tobias Westphalen, Alexander Konrad, Mekonnen Bokreziion, Tuncay Özatalay und Trainer Volker Becker; Vorne: Jan Reintjes, Tobias Matzke, Marcel Riemer, Erol Uzay, Adrian Filius, Nils Werse, Paulo Langer und Ferit Tek

2. Mannschaft



(v.li.) Hinten: Florian Mayer, Trainer Armin Schuler, Patrick Bleichrodt, Maximilian Sowade, Florian Sieling, Marcus Rosenberger, Rick Schroth, Simon Schwarzbach, Philipp Lohr und 2. Abteilungsleiter Rolf Hakel; Vorne: Sascha Kern, Dustin Varga,

Ionela Waleriv, Kevin Gangl, Christoph Schultheis, Max Werse, Niclas Stein und Felix Hakel

4. Oktoberfest

Bereits zum vierten Mal luden die Hand- und Fußballer am Samstag, dem 13.10.2012, zum zünftigen Oktoberfest ins "Festzelt" Bürgerhaus. Auch in diesem Jahr wurde die aufwendige Vorbereitung durch beide Abteilungen organisiert und durchgeführt. Hierfür nochmals einen Dank und Gruß an die Abteilung Handball für die fabelhafte Zusammenarbeit. Erneut erfreute sich das Oktoberfest großer Beliebtheit, so dass bereits kurz nach dem Bieranstich durch die Abteilungsleiter **Michael Lama** und **Alexander Horn** unter Mithilfe von **Karl Heinz Heck**



und dem traditionellen Einmarsch der Egelsbacher Dorfmusikanten kaum noch freie Sitzplätze zu finden waren. Bei bayrischen Schmankerln, wie Weißwurst, Leberkäs und Obatzter, durfte auch das ein oder andere Oktoberfestmaßbier nicht fehlen. Nachdem sich die Gäste ausreichend gestärkt hatten, konnten die Kalorien auf der Tanzfläche auch schon wieder abtrainiert werden. DJ Mobil legte von Abba bis Zappa auf, sodass die Tanzfläche zunehmend voller und voller wurde. Zu späterer Stunde öffnete auch noch die Alpenländische Obstler-Hütte, die Nagelstämme waren in bester Après-Ski-Manier besetzt und die Stimmung im Saal erreichte einen Höhepunkt nach dem anderen. Beim erstmals durchgeführten Maßkrug-Stemmen konnten die Männer im Publikum beweisen, welcher am besten gefrühstückt hatte. Als Sieger ging **Wolfgang Lautenbach** aus Erzhausen mit einer Zeit

von 6.30 Minuten hervor. Ebenfalls zum ersten Mal wurde das schönste Dirndl gewählt. Hier ging als Siegerin nach Publikumsentscheid **Laura Strebert** hervor. Unsere Gewinner konnten sich über einen Gutschein des „Ristorante Europa“ in Egelsbach erfreuen. Beide Abteilungen möchten sich bei allen Besuchern bedanken und hoffen auf ein Wiedersehen zum kleinen Jubiläum im kommenden Jahr.

